

Himmel muß man bauen, nur der Himmel fügt das Ende, und dieses wieder mit einem dritten Sprüchwort: „Der Himmel hängt voll Geigen“, genau zusammenhängt. Im Himmel sind gut Eben geschlossen, denn der Himmel fügt auch das Ende Welt im Himmel Eben geschlossen werden, hängt der Himmel voll Geigen, denn die Geige ist das Symbol der Ehe, weil bei ihr die E. (E) Saite die dünnste ist, und diejenige, die am leichtesten zerbricht. Auf den Himmel ist gut bauen, weil Eben in ihm geschlossen werden; denn Eben schließen ist schon der letzte Einfall, sodann läßt sich ohne Gefahr bauen. Eben weil die Eben im Himmel geschlossen werden, sind unsere Eheleute nachher wie aus dem Himmel gefallen, und eben bis die Eben vom Himmel auf die Erde kommen, sind sie wie der Hagel eiskalt geworden. Da nun die Eben auf die Erde fielen, die Geigen aber im Himmel hängen geblieben sind, so spielen wir für unsere Erden-Eben bloß den Contrabaß.

* Alles unterm Deckmantel der Liebe und Barmherzigkeit. Zu Wien hat die „Medicin. Wochenschrift“ gewissenhaft ausgerechnet, daß die Congregation der grauen Schwestern bei ihrer Verwaltung im Wiedener Spital jährlich einen Profit von ca. 40,000 Gulden Dester. Währ. gemacht hat. Da nun diese Wirthschaft bereits 3 1/2 Jahre im Gange, so dürfte sich die Congregation bereits für den Fall der Noth einen ganz artigen Zehrpennig von 140,000 Gulden zurückgelegt haben.

Circus Carré.

Herrn Director B. Carré's unermüdeliches Bestreben, die größtmögliche Abwechslung und Reichhaltigkeit des Programms zu erzielen, ist höchst anerkennenswerth, besonders brachte die letzte

Zeit der Novitäten mancherlei, besonders von Effect und Interesse ist das große Steaple chase, ganz in der Art und Weise wie es in der Provinz Wales in England stattfindet, nachgeahmt. Diese große Jagdscene füllt den ganzen zweiten Theil aus. Es versammeln sich die Theilnehmer einer Hirschjagd, dann die Treiber, in einem Wirthshause, worin das Jagdfrüßstück gehalten und von 2 Kellnerinnen, denen sich ein Pächter zugesellt, ein Tanz auf dem Erdboden ausgeführt wird. Dann geht es auf die Jagd. Ein verfolgter Hirsch überspringt die Hindernisse, wird von der ganzen Gesellschaft verfolgt und jagt endlich einen Berg hinauf; die ganze Gesellschaft hinterher. Das ist der gefährlichste, fast halbrochenste Theil der Scene, von dem es wohl ohne Uebertreibung heißen kann, es gehe auf Leben und Tod. Wie auch Bravo ertönt den verwegenen Reitern und besonders den so sattelfesten Reiterinnen. Nachdem der erlegte Hirsch im Triumphe herumgetragen und die Jagdgenossen sich versammelt haben, geht es noch einmal bergaufwärts, am oben unter bengalischem Feuer eine Gruppe zu bilden. — Das Publikum ist natürlich elektrisirt von der ganzen Scene und sowohl während als nach der Vorstellung erschafft der allgemeinste Beifall. Das steaple chase wird ungewisslich beim Eintritt milderer Witterung den Circus öfter bis zum letzten Platze stellen. Schon jetzt nach einer zweitägigen Aufführung bildet diese große Jagdscene den Inhalt längerer Gespräche in der ganzen Stadt, überall erzählt man sich von dem bewundernswürdigen Wette den Berg hinauf. Da Herrn Carré's Aufenthalt nach einer Mittheilung auf den Affischen nur kurze Zeit noch währen wird, so möge Niemand, der nur irgend Liebhaber des sports ist, verfehlen, die heutige Wiederholung dieser großen Scene in Augenschein zu nehmen. P

Unentbehrlich für jede Familie.

O. Baumann's aromatische Eibischwurzel-Seife,

à Stück 2 und 4 Ngr., 3 Stück 5 und 10 Ngr.

ist nur allein ächt zu haben:

Rosmaringasse No. 4 in Dresden.

Durch eine chemische besondere Zubereitung ist das in dieser Seife enthaltene Gelécartige die Hauptsubstanz derselben; nur allein vor allen übrigen Mitteln dazu geeignet, die Haut geschmeidig zu machen, sie zu erweichen und ihr eine blendende Weiße zu verleihen. Der Gebrauch dieser Seife bewahrt die zarten Theile der Haut vor allen schädlichen Einflüssen, welche die Veränderung der Temperatur mit sich bringt, schützt die Haut vor den Eindrücken einer ungesunden Luft. Sie dient ferner zur radicalen Entfernung von Sonnenbrand, Sommersprossen, Finnen, sogenannten Miteffern, Hautbläschen, ja sogar die Haut und schützt vor frühen Runzeln. — Dieselbe ist ebenso ein ganz sicheres Mittel gegen Hautunreinigkeit, gelbe Haut, bleiche und krankliche Gesichtsfarbe und Schärfe des Gesichts. Nach mehrfachen Anwendung dieser Seife, welche mit den mildesten und heilsamsten Wohlgerüchen verbunden ist, nimmt die Haut eine sammetartige Weiße an, und stellt bei jedem Lebensalter die jugendliche Frische und eine blühende Gesichtsfarbe wieder her; sie giebt dem Hautgewebe den ursprünglich reinen, vollkommenen Glanz und die Geschmeidigkeit wieder, und erhält Denjenigen, deren Haut zart und empfindlich ist, unter allen Witterungsverhältnissen die Weichheit und Durchsichtigkeit. Für Kinder, deren Haut zarter und durchdringender ist, gewährt sie das einzige, mit vollster Veruhigung und Sicherheit anzuwendende unschädliche Erhaltungsmittel.

Jedes Stück ist mit meinem Namen versehen und erhalten. Wiederkäufer gegen Einsendung des Betrages Rabatt.

Oscar Baumann, Rosmaringasse 4 in Dresden.

Lager franz. & engl. Parfümerien.

Das von allen rühmlichst anerkannte Haarfärbemittel

Gloire de Dresde

à Carton mit Gebrauchsanweisung 1 Tbr. empfiehlt zum Färben der Haare in Braun und Schwarz

Oscar Baumann,

Rosmaringasse-4.

Das Fertigen der Damenkleider nach dem Maße, genau passend ohne Anprobe wird in einem 3tägigen Coursus gelehrt.

Rosengasse Nr. 5, erste Etage.

Gesucht wird

zum sofortigen Antritt ein nur mit guten Zeugnissen versehenes Hauswädchen. Näheres Antonstraße Nr. 11 part.

Das Sam- und Wäsche-Geschäft von Heinrich Plaul, Nr. 25.

Empfehle Senden für Herren, Damen und Kinder in verschiedenen Größen u. Stoffen, Unterhosen und Jacken in Parchent für Herren und Damen, wollene Strümpfe, Gamaschen, Handschuhe, Pulswärmer, wollene Unterärmel, Jacken, Wattdäcke, Corsetts in allen Größen zur gütigen Beachtung.

Ein kräftiger, verheiratheter Mann sucht beständig, oder auch ausbilsweise Arbeit. Rosengasse Nr. 11 part.

Eduard Born, Wirthschafts- u. Contobücher Linirte und Schüsserg. 28.